

Die Reklame des Uhrmachers

Von C. F. Ludwig Ebel (V. D. R.) in Schwenningen a. Neckar

(Schluß)

Das Plakat

Wenn ich an dieser Stelle auch das Plakat erwähne, dessen Herstellung sich der hohen Kosten wegen für eine Uhrhandlung nicht lohnt, fühle ich mich verpflichtet, die Verwendung der von den einzelnen Uhrenfabriken herausgegebenen Reklameplakate zu besprechen.

In meinem ersten Teil, in dem ich die Dekoration des Schaufensters behandelte, erwähnte ich als Zierde schon Glas- oder ähnliche Reklameschilder. Verschiedene Uhrenfabriken senden ihren Kunden ganz wirkungsvolle Plakate zu. Beim Aushang derselben muß unbedingt darauf geachtet werden, daß das Publikum beim Beschauen keine unangenehmen Empfindungen hat. Den besten Erfolg haben natürlich immer nur die Plakate, die den Beschauer von der Zuverlässigkeit und guten Qualität des angebotenen Gegenstandes überzeugen und außerdem so auf ihn wirken, daß auch er sich bei dessen Besitz freuen wird.

Verschiedene Plakate weisen einen freien Raum auf, in den der Name des Aushängers eingesetzt wird. Der Name muß aber so hinzugefügt werden, daß das Bild in keiner Weise beeinträchtigt wird. Man wird infolgedessen eine gut passende und leicht leserliche Schrift verwenden.

Das Plakat hat nicht nur den Zweck, Erwachsenen einen Artikel bekanntzumachen, sondern es muß besonders auch Kinder dazu bestimmen, ihm ihre Aufmerksamkeit zuzuwenden. Kinder merken sich irgendwelche Besonderheiten sehr leicht und werden, wenn sie älter sind, stets an dieses oder jenes Plakat denken. Bei ihren Einkäufen werden dann

die ihnen schon seit ihrer Kindheit bekannten Geschäfte berücksichtigt. Als Beispiel erwähne ich die jedem Leser bekannte Reklame für „Kathreiners Malzkaffee“. Ein originelles, neues Plakat, das auch besonders seine Wirkung bei Kindern wie Erwachsenen schon seiner Einfachheit wegen tut, ist das vom Volksmund „Malzkathrinchen“ benannte.

Plakate, die für Uhren, Schmucksachen und feine Metall- und Glaswaren werben, müssen auch einen vornehm feinen Charakter haben.

Die mit dem Namen der Uhrhandlung versehenen Plakate werden in der Nähe der Bahnsteigsperrung so aufgehängt, daß sie von den durch die Sperre Kommenden gut gesehen werden. Ferner kommen als besonders günstige Räume die Schalerräume der Postanstalten in Frage, da diese zu den am meisten besuchten eines Ortes gehören. Wenn ein Anbringen der Plakate in den im gleichen Bezirk wie die Uhrhandlung gelegenen Hotels und Gastwirtschaften möglich ist, nutze man auch diese Gelegenheit aus. Außer den oben erwähnten Orten gibt es noch viele andere für Plakatreklame geeignete Plätze, die lediglich den ortsansässigen Geschäftsleuten bekannt sind.

Für besonders schön ausgestattete Räumlichkeiten empfehle ich die stets vornehm wirkenden Glasplakate, die in kleineren Auflagen angefertigt werden können. Ich habe kürzlich eine Musterkollektion Glasplakate der Firma Leutert & Schneidewind, A.-G., in Dresden gesehen. Sie gefielen mir sehr gut. Ihr Preis ist so bemessen, daß auch ein Ladengeschäft sich derartige anfertigen lassen kann.

Patentschau

Patentanmeldungen

- Kl. 43 a, 30. C. 35052. Everett D. Chadwick, Winchester, Massachusetts, V. St. A.; Vertr.: K. Hallbauer und Dipl.-Ing. A. Bohr, Pat.-Anwälte, Berlin SW 61. Tragbare Rundenkontrollvorrichtung ohne Uhrwerk für Wächter. 27. 6. 24.
- Kl. 44 a, 39. S. 64296. Société Boucheron & Radius, Paris; Vertr.: E. Lamberts, Pat.-Anw., Berlin SW 61. Verfahren zum Vereinigen von Edelsteinen. 14. 11. 23.
- Kl. 83 a, 12. K. 90306. Peter Krüger, Köln-Ehrenfeld, Subbeller Str. 167. Uhrzeiger. 18. 7. 24.
- Kl. 83 a, 23. A. 41261. Jules Andrade, Besançon, Frankr.; Vertr.: Dipl.-Ing. K. Ranfft, Pat.-Anw., Berlin SW 61. Mit einem Schwingkörper verbundene Federgruppe. 29. 12. 23. Schweiz 31. 12. 22.
- Kl. 83 a, 33. M. 84640. Robert Michl, Kosice, Tschecho-Slowakische Republik; Vertr.: Rich. Schultz, Berlin, Dieffenbachstr. 57. Selbsttätige Kupplung für Feder- und Gewichtshraufzüge. 16. 4. 24. Tschecho-Slowakische Republik 18. 3. 24.
- Kl. 83 a, 48. P. 48608. Georges Perrenoud, Le Locle, Schweiz; Vertr.: R. H. Korn, Pat.-Anw., Berlin SW 61. Metallfassung zum Einsetzen zylindrischer Lochsteine. 16. 8. 24.
- Kl. 83 a, 58. K. 87065. Karl Kramer, Stuttgart, Rotenwaldstr. 104. Wiederholungsschlagwerk für Uhren, dessen Ablauf durch das Gehwerk geregelt wird. 29. 8. 23.
- Kl. 83 a, 59. M. 84755. Edoardo Marconi, Montecatotto, Italien; Vertr.: Dr. Hausknecht, Dipl.-Ing. Morin, Pat.-Anwälte, Berlin W 57. Uhr mit Stunden- und Viertel-Schlag- und Repetierwerk. 29. 4. 24. Italien 16. 10. 23.
- Kl. 83 b, 1. A. 41609. Cyrille Appelmans, Antwerpen; Vertr.: Dr.-Ing. R. Geißler, Pat.-Anw., Berlin SW 11. Stromschlußvorrichtung für elektrische Pendeluhr. 21. 2. 24.
- Kl. 83 b, 5. S. 65158. Siemens & Halske, Akt.-Ges., Siemensstadt b. Berlin. Elektromagnetische Regelvorrichtung für selbständige Uhren; Zus. z. Anm. S. 62789. 21. 2. 24.

Patenterteilungen

- Kl. 83 a, 2. 408495. Fa. Orologeria A. Rocco, Turin, Italien; Vertr.: G. Dedreux und A. Weickmann, Pat.-Anwälte, München. Zapfendrehstuhl, insbesondere für die Uhrmacherei. 4. 11. 22. O. 13579.
- Kl. 83 a, 22. 408923. Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, Schramberg, Württemberg. Pendelabfallregler an Uhren, 20. 7. 24. H. 97921.

- Kl. 83 a, 63. 408845. Hausuhrenfabrik Winterhalder Kom.-Ges., Neustadt, Schwarzwald. Vorrichtung an Uhren mit Stunden- und Viertelrechen zur Selbstregelung des Schlagwerkes. 23. 10. 23. H. 95071.
- Kl. 83 b, 7. Paul Leinweber, Darmstadt, Lucasweg 9. Stromschlußvorrichtung mit zwei Steuerscheiben für elektrische Uhrenanlagen mit Betrieb durch Gleichstrom oder durch Stromstöße wechselnder Richtung. 8. 4. 24. L. 59928.

Gebrauchsmuster-Eintragungen

- Kl. 42 h. 894369. Zentralverband der Deutschen Uhrmacher, E. V., Halle (Saale). Diapositiv mit Uhrzeigereinstellvorrichtung. 28. 11. 24. Z. 16613.
- Kl. 43 a. 893701. Uhrenfabrik vorm. L. Furtwängler Söhne, A.-G., Furtwangen. Wertstempelapparat, besonders für Postsendungen. 4. 1. 22. L. 48860.
- Kl. 44 a. 894107. Weber & Baral, Pforzheim. Imitierte Taschenuhr. 8. 5. 24. W. 66919.
- Kl. 44 a. 894108. Weber & Baral, Pforzheim. Fingerring mit imitierter Uhr. 8. 5. 24. W. 66920.
- Kl. 44 a. 893663. Karl Mischke, München, Türkenstr. 15 a. Schließe für Uhrarmbänder und Riemen jeder Art. 29. 11. 24. M. 82579.
- Kl. 83 a. 893662. Albert Reichenbach, Pforzheim, Kaiser-Friedrich-Str. 7. Zifferblatt. 29. 11. 24. R. 61995.
- Kl. 83 a. 893721. Vereinigte Freiburger Uhrenfabriken, Akt.-Ges., inkl. vormals Gustav Becker, Freiburg i. Schl. Gesperre für Uhren, Laufwerke u. dgl. 9. 8. 24. V. 19544.
- Kl. 83 a. 888257. Metallwarenfabrik, A.-G., vorm. Ed. Lachmann, Berlin. Zifferblatt aus Emailersatz für Uhren u. dgl. 7. 10. 24. M. 81935.
- Kl. 83 a. 894311. Kienzle Uhrenfabriken, A.-G., Schwenningen a. N. Elastische Kurbelhemmung für Uhren. 7. 12. 23. K. 95903.
- Kl. 83 a. 894442. Otto Eschle, Triberg i. B. Weckeruhr mit Vogelgesang. 17. 11. 24. E. 32629.

Auszüge aus deutschen Patentschriften

- Kl. 83 a, Gruppe 10. Nr. 405777 vom 14. Dezember 1923. Gebrüder Junghans, Akt.-Ges., in Schramberg, Württemberg. Die Erfindung betrifft ein Hohltrieb, bei dem zwecks Festlegung der Triebstöcke am Rande der Aufnahmelöcher für diese eine oder mehrere Erhöhungen vorgesehen sind, die nach dem Einfügen der Triebstöcke über die Löcher flachgedrückt werden.